



Markt

In der 12. KW wurden 0,1 % mehr Milch an die Molkereien geliefert als in der Vorwoche. Damit liegt das Milchaufkommen 1 % unter der Vorjahreswoche. Nach der Preisrallye im März scheint sich der Markt zu beruhigen. Der Blockbuttermarkt zeigt sich stabil. Die Preise auf dem Buttermarkt notieren unverändert (Kempton, 4,00 - 4,10 €/kg für Blockbutter, 07.04.21). Für die Spargelsaison wird mit einer anziehenden Nachfrage nach abgepackter Butter gerechnet. Die Nachfrage auf dem Käsemarkt ist anhaltend lebhaft. Die Reifelager weisen niedrige und junge Bestände auf. Für Schnittkäse wurden für April höhere Preise durchgesetzt. Osterfeiertagsbedingt sind die Geschäfte auf den Pulvermärkten ruhig verlaufen. Der anstehende Ramadan dürfte dazu beitragen. Die Preise über alle Pulversparten tendieren unverändert.



Beim GlobalDairyTrade-Tender (GDT) am 6. April wurden um 0,3 % höhere Preise (im Durchschnitt über alle Produkte und Zeiträume) notiert; mit uneinheitlicher Preisentwicklung bei den einzelnen Produkten (Vollmilchpulver unverändert, Laktose nachgebend, restliche Produkte steigend). Die Handelsmenge gingen um 6,6 % (1.768 t) auf 25.104 t zurück. (AMI, ZMB)

EU-Kodex für die Lebensmittelkette

Die EU-Kommission moderiert derzeit die Erarbeitung eines Kodex' für „verantwortungsvolle Praktiken“ innerhalb der Lebensmittelkette. Die Mitglieder der Kette sollen sich verpflichten, die Nachhaltigkeitsleistung zu verbessern. Copa-Cogeca bringt sich intensiv in den Prozess ein und drängt darauf, der Landwirtschaft nicht weitere nicht entlohnte Verpflichtungen aufzuzwingen. Auch wird die Marktmacht des LEH kritisch in den Fokus gerückt. Der Kodex soll bis Sommer 2021 erstellt sein.

Frühjahrsmahd: Rehkitz- und Niederwildschutz

Mit Blick auf die Frühjahrsmahd und den Schutz von Rehkitzen und Niederwild empfiehlt der DBV mit weiteren Verbänden, dass Landwirte den Mähtermin 24 Stunden vorher dem Jagdpächter ankündigen oder selbst Schutzmaßnahmen durchführen. Grundsätzlich sollten Wiesen von innen nach außen gemäht werden. Darüber hinaus fordern die Verbände die Politik auf, der Innovationsförderung, z. B. zur Infrarottechnik, Priorität zum Schutz von Wildtieren einzuräumen. Details unter:

<https://www.bauernverband.de/pressemedi-en/pressemitteilungen/pressemitteilung/rehkitze-und-niederwild-bei-der-fruehjahrsmahd-schuetzen-1>

Branchenkommunikation Milch: Aktueller Stand

Die Branchenkommunikation ist organisatorisch weitgehend auf die Beine gestellt: Die „Initiative Milch 2.0 GmbH“ als Absender künftiger Botschaften steht kurz vor der Eintragung ins Handelsregister. Zum 1. Mai 2021 beginnt als Geschäftsführerin der GmbH Frau Kerstin Wriedt. Die Dienstleistungsverträge der GmbH mit der Agentur fischerAppelt sowie den Beitrag zahlenden Molkereien sind bereit zur zeitnahen Unterschrift. Seit der erfolgreichen Abfrage zur Mitfinanzierung im deutschen Milchsektor Ende 2020 sind weitere positive Rückmeldungen bzgl. der Finanzierung eingegangen. Wahrnehmbare Kommunikationsaktivitäten werden noch im Frühjahr 2021 aufgenommen.

Videowettbewerb Weideaustrieb - PRO WEIDELAND

Aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie hat die PRO WEIDELAND Deutsche Weidecharta GmbH unter dem Dachverein Grünlandzentrum Niedersachsen/Bremen e.V. den feierlichen Weideaustrieb in diesem Jahr erneut in ein neues Format übertragen. Es wird ein Videowettbewerb veranstaltet. Landwirte und sonstige Hobby-Videografen sind aufgerufen, ein kurzes Video dieses tierischen Spektakels einzusenden und die Gesellschaft damit am Beginn der Weidesaison teilhaben zu lassen. Es winkt ein attraktiver Preis: Eine Drohne der Marke DJI Mavic Air im Wert von rund 800 €. Der Wettbewerb startet am



10. April 2021. Einsendungen werden bis zum 16. Mai 2021 entgegengenommen. Die schönsten Wettbewerbseinsendungen werden unter anderem auf allen Kanälen von PRO WEIDELAND und dem Grünlandzentrum zu sehen sein. Der mediale Startschuss soll am Donnerstag, den 15. April 2021 ab 11:00 erfolgen. Es wird gebeten nicht früher mit der Veröffentlichung von Weideaustrieben zu starten, damit die gemeinschaftliche Aktion nicht an Bedeutung verliert. Weitere Infos unter: <https://proweideland.eu/videwettbewerb/>

Webinar: Fit für den Sommer - Hitzestress im Milchviehstall reduzieren

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen lädt zu einem Webinar am 18 Mai von 19:30 – 21:00 Uhr ein, indem Johannes Zahner von der Bayerischen Landesanstalt für Landwirtschaft erläutert welche Maßnahmen zur Reduktion des Hitzestresses ergriffen werden können. Die Anmeldung findet unter <https://www.lwk-niedersachsen.de/index.cfm/action/vera.html?id=6107> statt.